

30.06.2020 – 15:47 Uhr

PP Ravensburg: Vermisstensuche endet glücklich

Friedrichshafen/Bodenseekreis (ots) - In buchstäblich letzter Minute nahm eine Vermisstensuche bei Friedrichshafen am späten Dienstagvormittag ein glückliches Ende. Seit dem frühen Montagmorgen war ein 79-jähriger Mann aus Friedrichshafen vermisst worden. Da er gesundheitlich stark angeschlagen ist und auch eine Selbstgefährdung nicht ausgeschlossen werden konnte, musste von einer akuten Gesundheitsgefahr für ihn ausgegangen werden, weswegen die Polizei bereits gestern umfangreich nach ihm suchte. Im Rahmen der begleitenden Ermittlungen verdichteten sich die Hinweise, dass sich der Gesuchte im Bereich um das Entsorgungszentrum bei Friedrichshafen-Raderach aufhalten könnte. Die Suchmaßnahmen, im Rahmen derer gestern neben mehreren Streifenwagenbesatzungen auch Suchhunde der Polizei und anderer Hilfsdienste, Einsatztaucher der Wasserschutzpolizei und ein Polizeihubschrauber zum Einsatz kamen, erstreckten sich auf den eigentlichen Deponiebereich und die umliegenden Flurstücke. Am Montagvormittag musste daher der Betrieb im Entsorgungszentrum zeitweise eingestellt werden. Nachdem die Maßnahmen bis kurz vor Mitternacht nicht zum Auffinden des Vermissten führten, wurde die Suche in der Nacht zunächst ergebnislos beendet. Heute gegen 11.45 Uhr wurde der Vermisste schließlich aus reinem Zufall von zwei Mitarbeitern des Landratsamts bei Vermessungsarbeiten im Hepbach-Leimbacher Ried in einer Obstanlage aufgefunden. Der 79-Jährige war ansprechbar, jedoch stark geschwächt. Er wurde daraufhin vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht.

Rückfragen bitte an:

Polizeipräsidium Ravensburg
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
Oliver Weißflog
Telefon: 0751 803-1010
E-Mail: ravensburg.pp@polizei.bwl.de
<https://www.polizei-ravensburg.de>

Original-Content von: Polizeipräsidium Ravensburg, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/138081/4639077> abgerufen werden.